

2.4 Entfernung des Lagers vom Kessel

Maximale Förderlänge bzw. -höhe für die pneumatische Pelletsförderung:

Voraussetzung für diese maximalen Werte ist eine stabile Spannungsversorgung (min. 220 VAC unter Belastung!)

25 m Länge bei 3 m Höhenunterschied zwischen höchsten/niedrigsten Schlauchniveau

20 m Länge bei 6 m Höhenunterschied zwischen höchsten/niedrigsten Schlauchniveau

unter 15 m Länge bei 9 m Höhenunterschied zwischen höchsten/niedrigsten Schlauchniveau

2.5 Montagehinweise zum Förderschlauch

- Schläuche nicht knicken. Der minimale Biegeradius beträgt 30 cm.
- Die Schläuche dürfen nicht „auf und ab“ verlegt werden. Es bilden sich sonst „Säcke“ und eine störungsfreie Pelletsförderung kann nicht garantiert werden.
- Den kürzesten Weg vom Lagerraum zum Kessel wählen und so verlegen, dass nicht auf die Schläuche getreten werden kann.
- Schläuche müssen vor der Umschalteneinheit ausreichend Bewegungsfreiheit haben, da der Revolver sich bis zu 180° dreht.
- Der Pellets-Zuführschlauch muss aus einem Stück sein, der Rückluftschlauch darf außerhalb des Lagerraumes gestückelt werden. Das Verbindungsstück muss aus Metall (Zubehör Art.Nr.12253) und die elektrische Verbindung der Erdung muss sichergestellt sein.
- Schläuche müssen geerdet werden, damit beim Transport der Pellets keine statische Aufladung entsteht.
- Schläuche sind für eine Temperatur bis +60°C geeignet, daher dürfen die Schläuche nicht an unisolierten Heizungsrohren und auch nicht am Abgasrohr anliegen.
- Bei Verlegung im Freien sind die Schläuche mit einer lichtdichten Ummantelung gegen UV-Licht zu schützen, denn durch UV-Strahlen werden die Schläuche brüchig.
- Erdungslitzen an allen Schlauchenden zirka 5 cm freilegen und nach innen in den Schlauch biegen
- Schlauchklemmen über Schlauch schieben und auf Rohranschlüsse stecken. Erdungsdraht muss dabei guten Kontakt zu den Anschlüssen haben, gegebenenfalls Beschichtung am Rohr abfeilen. Schlauchklemmen festziehen. Ausnahme: am Kessel wird die Erdungslitze an das gelbgrüne Erdungskabel anschlossen.

Tipp: Bei Schwergängigkeit beim Aufstecken die Anschlüsse nur mit Wasser befeuchten (kein Fett verwenden).

